

Gams

Schulort: Kanton 1799: Linth
Gams Distrikt 1799: Werdenberg Ort/Herrschaft 1750: Gemeine Herrschaft Gams
Konfession des Orts: katholisch Agentschaft 1799: Kanton 2015: St. Gallen
Kirchgemeinde 1799: Gemeinde 2015: Gams

Standort: Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 69-69v

Zitierempfehlung: Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 424: Gams, [<http://www.stapferenquete.ch/db/424>].

In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: - Gams (Niedere Schule, katholisch)

28.02.1799

Antwort. Über die Fragen des Schulen Zustands der Gemeind Gams, im Districkt Werdenberg, Kanton Lint.

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
I.1.d In welchem Distrikt?
I.1.e In welchen Kanton gehörig?
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
I.4.a Ihre Namen.
I.4.b Die Entfernung eines jeden.
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
III.11.b Auf welche Weise?
III.11.c Wie heißt er?
III.11.d Wo ist er her?
III.11.e Wie alt?
III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
IV.13.b Wie stark ist er?
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15 Schulhaus.
IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?

- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedellen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgedeln?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindegassen?
- IV.16.B.e Kirchengütern?
- IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.g Liegenden Gründen?
- IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fliesstextantworten

- 1 tens. Vordemme, war in Gams nur eine Winterschule gehalten worden. Die ist an sant: Martins Tag, 2 Schülmeistern von Der Gemeinde, Die da ermehret wurden mit folgendem Auftrag, übergeben worden. Daß Sie von sant: Martins Tag biß. Ostern, oder Jörge, die Schule halten müsten.
- 2 tens. Dieses Jahr ist sie aber, von der *Municipalitet* und gantzer Gemeinde in Drey Theil, oder Roden, abgetheilt worden. Weil die Gemeind zwey Dörffer, und im gantzen Bezirk zwey Stund lang ist.
- 3 tens. Bestimmte Schulhäuser, sind hier keine, es sind nur *privat* Häuser in jeder Rod, wo die Schule ist, so daß jedes eine viertelstund von dem andern entfernt. Die Dorf Rod enthält, 85 Hauhaltungen in einem Bezirk von einer Viertelstund.
4. Knaben, gehen in dieser Rod in die Schule. 25 Mädchen 25. Die aber mehrstens von 6. biß. 12 Jahr alt sind, und nicht Elter.
5. In der Schule, werden die Anfangs Gründe gelehrt. In buchstabieren, schreiben, und lesen.
6. Die Schul dauret Vormittag und Nachmittag, jedesmahl 3 Stund.
7. Der ganze Schulfond der Gemeinde Gams ist. 270 fl. Capital a. folgsam jährlich Zins. 13 fl. 30 xr. b. Mehr von der Gemeind. 8 fl. c. Mehr von der Spenn, oder Armen *Caßa*. 8 fl. d. Mehr vom Kirchen Gut. 8 fl. *Summa* 37 fl. 30 xr. |[Seite 2] So, wurden vorher die Schulmeister bezalt. Wenn also diese *Summa*, in drey Roden vertheilt wird. Erhalt jeder laut *Summa*. 12 fl. 30 xr. Die übrige Zulag, ist jeder Rod überlaßen. mit ihrem Schulmeister dießes Jahr zu *Acotieren*, und mit einer geringen Auflage der Schulkinder, oder gemeinsamen Übereinkunft.
- Die Schul in dieser Rod ist mir, Kristian, und meinem Bruder, Joseph Anton, Hardegger. Von der *Municipalitet*, und der Gemeinde, das erstemahl anvertraut.
- Nebendemme ist meine Beschäftigung, die *Chiurgie*, von meinem Vatter zu erlernen.
- Unterschrift Gams, den 28ten Hornung. 1799. Kristian Hardegger. Alter. 19 Jahr. Joseph, Anton Hardegger Alter 15 Jahr.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 69-69v
Briefkopf	Antwort. Über die Fragen des Schulens Zustands der Gemeind Gams, im Districtt Werdenberg, Kanton Lint.
Transkriptionsdatum	29.07.2011
Datum des Schreibens	28.02.1799
Faksimile	424BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_69-69v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Hardegger
Verfasser Vorname	Christian
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Gams</u>	Kanton 1799	<u>Linth</u>	Kanton 1780	<u>Gemeine Herrschaft Gams</u>
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	<u>Werdenberg</u>	Kanton 2015	<u>St. Gallen</u>
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	<u>Werdenberg</u>
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde	Keine	Gemeinde 2015	<u>Gams</u>
Ist Schulort?	Nein	1799		Einwohnerzahl	
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	751734	1799			
Geo. Länge	230045				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Gams (ID: 572)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		24.03.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 791)

Name: Hardegger
Vorname: Joseph Anton

Weitere Informationen

Alter: 15
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie?
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen?

Herkunft:
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben

Lehrer (ID: 790)

Name: Hardegger
Vorname: Christian

Weitere Informationen

Alter: 19
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie?
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		25
Mädchen		25
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		